

Zeitschrift: Pädagogische Blätter : Organ des Vereins kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz
Herausgeber: Verein kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz
Band: 16 (1909)
Heft: 29

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 13.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Pädagogische Blätter.

Vereinigung des „Schweizer. Erziehungsfreundes“ und der „Pädag. Monatschrift“.

Organ des Vereins kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz
und des schweizerischen katholischen Erziehungsvereins.

Einriedeln, 16. Juli 1909. || Nr. 29 || 16. Jahrgang.

Redaktionskommission:

H. H. Rektor Reiser, Erziehungsrat, Zug, Präsident; die H. H. Seminar-Direktoren Jakob Gröninger, Rickenbach (Schwyz), und Wilh. Schnyder, Hirtlich, Herr Lehrer Jos. Müller, Gossau (St. Gallen) und Herr Clemens Frei zum „Storchen“, Einriedeln.

Einsendungen sind an letzteren, als den Chef-Redaktor, zu richten,
Inserat-Aufträge aber an H. H. Paalenstein & Bogler in Luzern.

Abonnement:

Erscheint wöchentlich einmal und kostet jährlich Fr. 4.50 mit Portozulage.
Bestellungen bei den Verlegern: Eberle & Rickenbach, Verlagshandlung Einriedeln.

Inhalt: Der Unterricht in der Biblischen Geschichte. — Welche Forderungen ziehen wir aus der bisherigen Arbeit zc. — Zur Notiz! — Mit-Erziehungsrat Dr. Jos. Müller in St. Fiden. (Mit Bild.) — Etwas über die Landerziehungsheime. — † Seminar-Direktor Josef Stutz Hg. — Aus Kantonen und Ausland. — Achtung! Briefkasten der Redaktion. — Inserate. --

Der Unterricht in der Biblischen Geschichte.

Konferenz-Arbeit von Marie Reiser, Aum, Aargau.

„Müh' zur Lust ist eitle Mühe,
Nutzlos, wie dem Meer der Regen.
Arbeit, die nicht andern frommet,
Das ist Arbeit ohne Segen.“

(Dreizehnlinden.)

„Arbeit, die nicht andern frommet, das ist Arbeit ohne Segen.“
Gelten diese Worte des modernen Sängers von Dreizehnlinden aller und jeder Arbeit überhaupt, so treffen sie wohl vorzüglich da zu, wo es sich um etwas so Wichtiges handelt, wie um den Unterricht in der biblischen Geschichte.

Die bibl. Geschichte ist die Darstellung des Werdens des Reiches Gottes auf Erden und darum wesentlich ein einheitliches Ganzes, dessen durchlaufende Grundidee die Gnade und Barmherzigkeit Gottes ist, die Liebe, welche sich gegen uns Menschen geoffenbart hat. Die bibl. Geschichte ist demnach keine gewöhnliche, sondern eine